

Herr Kottmann erläutert die Wichtigkeit der musikalischen Förderung in der Gesellschaft und bedauert, dass durch den zunehmenden Ganztagsunterricht und den gestiegenen Leistungsdruck in den Schulen die Schülerzahl in der Musikschule gesunken ist. Dieser Trend sei auch bei den Musikschulen im näheren Umkreis zu erkennen. Auf Nachfrage durch ein Ausschussmitglied sind zurzeit ca. 250 Schüler angemeldet. Er betont die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, lobt ausdrücklich die seit einigen Jahren an der Realschule bestehende Musikklasse und das seit einiger Zeit aus Schülern der KGS und des Gymnasiums bestehende Chaos-Orchester. Mit der Realschule wurde zwischenzeitlich ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Ein solcher Vertrag wird auch mit anderen Schulen angestrebt. Des Weiteren laufen Bemühungen, auch Senioren für den Besuch der Musikschule zu gewinnen.

Als nächstes verteilt er einen neu erstellten Flyer, der in Zusammenarbeit mit Mediengestaltung Hepner und Foto-Bestgen erstellt wurde. Mit diesem soll für die Musikschule geworben werden. Als Werbung versteht sich auch der dann vorgestellte Film, der im Gymnasium, in dem der Musikschulunterricht stattfindet, gedreht wurde.

Zum Abschluss erwähnt er noch die gute Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Feste Neustadt e.V., der seine Räumlichkeiten für Musikschulvorspiele und -konzerte zur Verfügung stellt und dem Förderverein der Musikschule e.V., der am 16.10. im Gemeindesaal Altstadtkirche ein Konzert mit Absolventen und fortgeschrittenen Schülern der Musikschule Bergneustadt ausrichtet.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen wohlwollend zur Kenntnis.